

Verhandlungsbericht und Informationen aus der Sitzung des Gemeinderates von 2. März 2021

Berichterstattung von Daniel Nehmer, Gemeindeschreiber/Leiter Gemeindeverwaltung

Covid-19 (Corona-Virus); Informationen an die Bevölkerung

Wir halten unsere Bevölkerung jeweils über unsere Gemeindefwebseite www.kilchberg.ch → Aktuelles → Informationen Covid-19 (Corona-Virus) auf dem Laufenden. Für diejenigen Bevölkerungsgruppen, welche über keinen Internet-Zugang verfügen, steht die Gemeindeverwaltung für Fragen und Anliegen zu den üblichen Öffnungszeiten sehr gerne auch telefonisch zur Verfügung.

Zur Unterstützung im täglichen Bedarf (Einkauf, Medikamentenbezug usw.) ist unsere Nachbarschaftshilfe gerne für Sie da. Hierfür besuchen Sie bitte die Webseite www.nachbarschaftshilfe-kilchberg.ch oder melden sich telefonisch unter der Nummer 044 716 37 90.

Die Schule Kilchberg informiert laufend über die Massnahmen über www.schule-kilchberg.ch.

Öffentlicher Verkehr; Angebotsoptimierung für Kilchberg

Die aktuellen Linienführungen und Betriebszeiten der Ortsbusse sind unattraktiv und entsprechen nicht mehr der Bevölkerungs- und Verkehrsentwicklung Kilchbergs. Besonders die Quartiere Breitloo und Lätten sind kaum an den öffentlichen Verkehr angebunden. Infrastrukturmässig sind bis Ende 2023 sämtliche Bushaltestellen aufgrund des Behindertengleichstellungsgesetzes (BehiG) zwingend hindernisfrei auszugestalten.

Die Gemeinde Kilchberg hat in enger Zusammenarbeit mit den Verkehrsbetrieben Zürich (VBZ) die zukünftigen Bedürfnisse ermittelt. Der Fahrplan der Ortsbusse soll verdichtet, die Gebiete Breitloo und Lätten besser erschlossen, die Linienführungen effizienter gestaltet und die gemeindeübergreifenden Linienführungen (Adliswil, Zürich) verbessert werden.

Auf die Fahrplanperiode 2022/2023 sind die folgenden Angebotsoptimierungen vorgesehen:

Linie 66

Die Linienführung wird von Zürich-Wollishofen, Neubühl bis zur ev.-ref. Kirche Kilchberg verlängert. Zur Kirche erfolgt die Linienführung über die Lätten-/Breitloo-/Stockenstrasse und Richtung Zürich über die Stocken-/Bächler-/Hornhaldenstrasse.

Erwägung Linie 66

Die gegenwärtig kaum erschlossenen Gebiete Breitloo und Lätten werden an Zürich angebunden und erhalten somit direkten Zugang zu Einkaufsmöglichkeiten. Ferner verkehrt die Linie 66 in den Hauptverkehrszeiten bis nach Zürich-Enge (Kantonsschule). Die Linienführung Richtung Zürich kann über die Stocken- oder die Bächlerstrasse erfolgen. Der Gemeinderat bevorzugt die Variante Bächlerstrasse.

Linie 161

Bei der Linie 161 (Kilchberg, Kirche – Zürich, Bürkliplatz) erfolgen sowohl bei der Linienführung als auch beim Fahrplan keine Änderungen.

Linie 162

Die Linienführung des Ortsbusses vom Bahnhof Kilchberg zum See-Spital erfolgt direkter über die die Bahnhof-/Dorf-/Alte Land-/Schwellestrasse.

Erwägung Linie 162

Die Linienführung erfolgt nicht mehr über die Kreuz- und Stockenstrasse. Somit entsteht eine attraktivere vertikale Verbindung vom Bahnhof zum See-Spital. Der gegenwärtige Stundentakt wird auf einen Halbstundentakt ausgebaut und die Betriebszeiten verlängert. Somit werden auch die Verbindungen nach Adliswil ausgebaut. Zusätzlich entstehen zwei neue Haltestellen auf der Dorfstrasse bei der Kirche inkl. Fussgängerstreifen und Mittelinsel und auf der Höhe des Denners. Der Bus verkehrt Montag bis Samstag.

Linie 163

Die Linienführung des Ortsbusses erfolgt vom Bahnhof neu zur Kirche Kilchberg über die Bahnhof-/See-/Schooren-/Böndler-/Dorf-/Schwelle-/Kreuz- und Stockenstrasse.

Erwägung Linie 163

Die Erschliessung der Schlimberg-/Bächler-/Stockenstrasse ist nicht mehr nötig. Diese Erschliessung erfolgt zukünftig durch die Linie 66. Diese Ortsbuslinie wird zukünftig die „Feinerschliessung“ abdecken und wichtige Stationen wie das Seebad, die Lindt & Sprüngli oder das Altersheim zum und vom Bahnhof erschliessen. Der gegenwärtige Stundentakt wird auf einen Halbstundentakt ausgebaut und die Betriebszeiten verlängert. Neu verkehrt der Bus auch sonntags.

Linie 165

Bei der Linie 165 (Rüschlikon – Zürich, Bürkliplatz) erfolgen sowohl bei der Linienführung als auch beim Fahrplan keine Änderungen.

Anpassung Infrastruktur

Die Hauptanpassung der Bushaltestellen erfolgt bei der Kirche (Endhaltestelle). Aufgrund der Angebotsoptimierung und möglicher Fahrplanverspätungen stehen Busse gleichzeitig an der Busendhaltestelle. Dies ist mit der gegenwärtigen Haltestelle auf der Stockenstrasse nicht mehr möglich. Aus diesem Grund sind mehrere Haltekanten nötig, welche zusätzlich hindernisfrei ausgestaltet werden müssen.

Kosten

Zürcher Verkehrsverbund (ZVV)

Im Zusammenhang mit dem Fahrplanverfahren 2022/2023 hat die VBZ beim ZVV die jährlich wiederkehrenden Zusatzkosten für die Angebotserweiterung in Kilchberg von rund CHF 2'085'000.00 beantragt und zugesprochen erhalten.

Kilchberg

Die jährlich wiederkehrenden, gebundenen Mehrkosten für die Gemeinde Kilchberg belaufen sich auf rund CHF 288'000.00 und sind aus Sicht des Gemeinderates, aufgrund der hohen Attraktivitätssteigerung des zukünftigen Angebots des öffentlichen Verkehrs, sinnvoll und zweckmässig.

Infrastruktur

Die Erstellung der zukünftigen Bushaltestellen in der Stockenstrasse ist Bestandteil der Sanierung der Stockenstrasse. Für die Sanierung der Stockenstrasse (inkl. Bushaltestellen) sind in den Jahren 2021 bis 2023 im Budget Investitionsrechnung (IR) total CHF 3'670'000.00 eingestellt (davon Anteil Bushaltestellen CHF 745'000.00). Die restlichen Infrastrukturkosten (BHST Dorfstrasse und Neuweid (Denner) sowie Lettenstrasse total ca. CHF 380'000.00) werden ordentlich im Budget (IR) eingestellt.

Personelles aus dem Gemeindehaus

- Unsere langjährige Co-Leiterin der Bibliothek, **Annelise Jost**, tritt in den wohlverdienten Ruhestand, sobald ein*e neue*r Mitarbeiter*in für die Gemeindebibliothek angestellt wird. Die Stellenausschreibung ist auf der Gemeindefwebseite unter www.kilchberg.ch → Verwaltung → Stellenangebote veröffentlicht. Zur neuen Co-Leiterin wird die Mitarbeiterin **Danielle Stupp** befördert und übernimmt somit gemeinsam mit **Rita Gutbrodt** die Bibliotheksleitung;
- Der langjährige Gemeindearbeiter **Vlatko Kolar** darf seinen wohlverdienten Ruhestand ab Ende Mai 2021 geniessen. Für seine Nachfolge wurde **Ramon Tschirky** per 1. April 2021 angestellt;
- Per 1. Juni 2021 wurde **Marco Näfe** als neuer Leiter Personalfachstelle angestellt;
- Die Verwaltungsangestellte Präsidiales, **Ana Freitas**, hat ihre Anstellung mit der Gemeinde Kilchberg per Ende Mutterschaftsurlaub, d.h. per 30. April 2021, gekündigt. Als Nachfolgerin wurde per 9. März 2021 **Barbara Vetter** angestellt.

Der Gemeinderat und das Verwaltungspersonal danken den austretenden Mitarbeitenden recht herzlich für ihre Tätigkeit für unsere Gemeinde und wünschen für die weitere Zukunft alles Gute. Die Neueintretenden heissen wir herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Erfolg und Freude an ihren Aufgaben für die Gemeinde Kilchberg.

Im Weiteren hat der Gemeinderat

- einen Objektkredit für die Werterhaltung der Seeuferbauten (Hafen- und Steganlagen) genehmigt und die Ingenieurarbeiten vergeben;
- ein Reglement über die Einsetzung von Hilfskräften und Dritten bei der Erfüllung von polizeilichen Aufgaben in Kilchberg genehmigt. Eine entsprechende amtliche Publikation wird in den nächsten Tagen veröffentlicht;
- der Totalrevision der Statuten des Sicherheitszweckverbandes Kilchberg-Rüschlikon zugestimmt und zur Annahme durch die Stimmberechtigten empfohlen;
- ein Rekurs bzw. ein Begehren um Überprüfung einer Anordnung des Verkehrsausschusses abgelehnt.

Hinweis an die Presse

Bei Fragen oder Bemerkungen zum vorliegenden Verhandlungsbericht wenden Sie sich bitte an:

Daniel Nehmer, Gemeindeschreiber, Tel: 044 716 32 15, praesidiales@kilchberg.ch

Bei Fragen zur **Angebotsoptimierung des Öffentlichen Verkehrs** steht die **Ressortvorsteherin Tiefbau/Werke, Tina Neuenschwander**, zur Verfügung. Richten Sie Ihre Fragen bitte an tina.neuenschwander@bluewin.ch. Vielen Dank.